

Ärmel hoch für ein Stück Normalität



Im Kampf gegen die Corona-Pandemie steht das Impfen gegen das Virus an erster Stelle. Es ist ein entscheidender Schritt in Richtung gewohnter Alltag. Darauf hoffen die Menschen in unseren besonderen Wohnformen sehr. „Ich möchte endlich wieder zurück in die Werkstatt“, war immer wieder zu hören. Aber auch: „Das tut gar nicht weh. Ich habe kaum etwas gespürt.“ Insgesamt 112 Impfdosen verabreichte die Impfärztin Patrizia am Weg. Das Betreuungspersonal hielt sehr zahlreich bereitwillig die Schulter hin. Hausleiter Marko Mierendorff war der Erste, der in unserer Gesellschaft eine COVID-19-Impfung bekam. „Wenn wir wieder zurück in unseren geregelten Alltag wollen, müssen wir dies tun.“ Im Februar kommt das mobile Impfteam wieder in den Wendorfer Weg für die zweite Spritze. Alle hoffen, dass der Wunsch nach Normalität in Erfüllung geht.



Impressum

Herausgeber:

Wismarer Werkstätten GmbH
Gemeinnützige Einrichtung für
Menschen mit Behinderung

Wendorfer Weg 24

23966 Wismar

Telefon: 03841 3741-441

www.wismarer-werkstaetten-gmbh.de

Verantwortlich:

Hartmut Bunge, Thilo Werfel

Texte, Fotos, Gestaltung:

Kati Woest